

# Kaum Verzögerung bei großen Wohnprojekten

**Innsbruck** – Trotz Corona-Krise liege man bei den Wohnbau-Großprojekten in Innsbruck im Zeitplan: Das betonte Stadt, Innsbrucker Immobilien Gesellschaft (IIG) und Neue Heimat (NHT) gestern in einer Aussendung. Bei den 307 Wohneinheiten des ersten Baufeldes am Campagne-Areal (geplante Fertigstellung: Mai 2022, Baukosten: ca. 58 Mio. Euro) rechnet

die IIG mit einer Verzögerung von maximal einem Monat. Auch bei „Wohnen im Park“ in der Andechsstraße (Volumen: ca. 30 Mio. Euro) dürfte der Übergabetermin Ende September laut NHT halten. Dort entstehen 118 Mietwohnungen, die vom Wohnungsservice der Stadt vergeben werden, 53 Eigentumswohnungen werden zudem über Raiffeisen Bau verkauft. *(TT)*



307 neue Wohnungen: Trotz Corona schreitet die Umsetzung von Baufeld eins am Campagne-Areal in der Reichenau planmäßig voran. Foto: IKM/Giuliani